Presseinformation

28. November 2006

Landhaus-Christbaum kommt heuer aus Annaberg

Pröll: Landauf, landab spürbarer Familiensinn

Was Niederösterreich ausmache, sei der landauf, landab spürbare Familiensinn, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute bei der Illuminierung des Christbaumes im NÖ Landhausviertel in St. Pölten die gute Partnerschaft zwischen dem Land Niederösterreich und seinen Gemeinden. Im zu Ende gehenden Jahr habe Niederösterreich drei Hochwasserkatastrophen zu verkraften gehabt, dabei habe sich erwiesen, dass das Land zusammenstehe, wenn Not am Mann sei. Das kommende Weihnachtsfest solle dieses Zusammenstehen weiter stärken, so Pröll bei dem Festakt, an dem auch Bundesministerin Liese Prokop und Landeshauptmannstellvertreterin Heidemaria Onodi teilnahmen.

Der heurige Christbaum für das NÖ Landhaus ist eine 27 Meter hohe Fichte von der über 1.000 Meter hoch gelegenen und nach wie vor bewirtschafteten Schaglalm in der Gemeinde Annaberg (Bezirk Lilienfeld). Der Baum hat ein geschätztes Alter von ca. 95 Jahren und einen Durchmesser im unteren Stammbereich von rund 60 Zentimetern.

Die geleistete Aufbauarbeit sowie die Initiative, das Engagement und der Zukunftssinn, die in Annaberg zu Hause seien, seien für ganz Niederösterreich vorbildlich, so Pröll weiter. Das von dem Baum aus Annaberg ausgehende Lichtermeer solle auf das große Fest einstimmen, in die Dörfer und Städte des gesamten Landes ausstrahlen und den Weg in eine gute Zukunft für Niederösterreich und seine Menschen leuchten.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at